

Osterstress

Den Bart mir smart zurecht gestutzt,
die Löffel gründlich durchgeputzt.
Genug im Whirlpool sich gelümmelt,
an Brot und Möhren rumgemümmelt.

Weil`s ganze Jahr stets frei von Zwang,
Speck auf den Rippen, lahm der Gang.
Ach Osterwecker schrillst so laut,
daß es mich aus den Federn haut . . .

Apropos Federn - meine Hennen !
Sie werden den Termin verpennen !
Denn das tumbe Federvieh,
es legt und legt und färbt sie nie !

Dabei steht klar im Zeitvertrag,
weil`s Menschvolk bunte Eier mag :
Zu Ostern macht mal Legepause
und bemalt die ganze Schause.

Noch schnell `ne Mail an die Kollegen -
damit die sich auch bald bewegen . . .
Verdammtes Ostern - Eierei !
Ich wollt`es wäre schon vorbei.

© Ralf Risse Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)